

## Auf Landpartie durchs Seenland Oder-Spree

Das zweite Juniwochenende steht in Brandenburg traditionell im Zeichen der Landpartie. Zum bereits 28. Mal stehen am 10. und 11. Juni Hofpforten, Stalltüren und Gasthöfe weit offen, um Besuchern einen Blick hinter die Kulissen von Landwirtschaft und Landleben zu gewähren.

Auch im Seenland Oder-Spree bereitet man sich auf das kommende Wochenende vor und Interessierte müssen gut planen, um an beiden Tagen bei den rund 25 Teilnehmern in der größten Reiseregion Brandenburgs vorbeischaun zu können.

Im Berliner Umland beispielsweise könnte man sich mit dem Fahrrad in **Altlandsberg** zwischen den dortigen drei Teilnehmern bewegen. Pferdebegeisterte kommen auf dem **Camargue Pferdehof** bei Showprogrammen und Ponyreiten auf ihre Kosten. Unweit davon entfernt kann man Wissenswertes über den ökologischen Apfelanbau während einer Besichtigung der Obstanlage auf dem **Bio Apfelhof Müller** erfahren. Zur Landpartie gibt es auf dem **Schlossgut Altlandsberg** einen Regional-Markt sowie eine Landtechnik-Ausstellung. Die Blaskapelle „Spreeblech“ sorgt für zünftige musikalische Unterhaltung. Darüber hinaus werden Führungen über das historische Areal angeboten.

Mit der Bahn bis nach **Storkow** könnte man sich auch hier auf den Drahtesel schwingen und seine Landpartie im **Besucherzentrum Naturpark Dahme-Heideseen auf der Burg Storkow** starten. Nach einem Rundgang durch die interaktive Ausstellung, in welcher die vielfältigen Lebensräume des Naturparks entdeckt werden können und Anfassen ausdrücklich erwünscht ist, lohnt noch ein Abstecher in den „InsektenParadiesGarten“. Im Storkower Ortsteil **Philadelphia** freuen sich die **Schlepperfreunde** auf Besucher, stellen ihre historischen Traktoren und Landmaschinen vor und bieten Kremserfahrten an. In **Groß Schauen** feiert gleich das gesamte Dorf und auf dem dahinterliegenden **Naturgut Köllnitz** dreht sich vieles um die traditionsreiche Fischerei, welche direkt an der Heinz-Sielmann-Naturlandschaft Groß Schauerer Seenkette liegt. Da mittlerweile alle Zutaten und Produkte für das hofeigene Restaurant selbst angebaut und produziert werden, können sich Besucher bei Hofführungen selbst ein Bild vom „farm to table/lake to table“ – Konzept machen.

In der **Märkischen Schweiz** befinden sich ebenfalls gleich einige interessante Anlaufpunkte. So darf man sich auf dem **Wildhof Müncheberg** auf ein Showkochen und leckere Wildgerichte freuen. Bei der **Imkerei von Familie Philipp** wird es hingegen süß und wissenswert bei der Besichtigung des Bienenhauses mit Bienenstockluftanwendung. In **Prötzel** besteht die Möglichkeit eine traditionelle Ölmühle bei ihrer Arbeit zu beobachten und die gesunden Leinöle im Anschluss zu verkosten. Die **Baumschule Vierhub** im Dorf Märkische Höhe ist ebenfalls mit von der Partie und bietet Pflanzenberatung sowie eine Weinverkostung an.

Ein Ausflug ins **Oderbruch** am kommenden Wochenende lohnt sich ebenfalls, denn auch dort stehen Hoftore weit offen. Auf dem **Straußenhof Weideblick in Neuhardenberg** können die Tiere samt Nachwuchs beobachtet werden. Tierisch niedlich geht es auch auf dem **Oderbruch Hof in Alt Tucheband** zu, auf welchem zahlreiche Ziegen zu Hause sind. Ganz in der Nähe von Letschin treffen Besucher dann auf dem **Biohof Boelk** noch auf die schottischen Hochlandrinder namens „Highland Cattle“.

Wie moderne Landwirtschaft funktioniert und alles aus einer Hand kommt, kann man bei der **Agrargenossenschaft Ranzig** am kommenden Veranstaltungswochenende sehen und erleben. In der Ortschaft Ranzig finden am Samstag stündlich Feld- und Stallbesichtigungen statt. Für das leibliche Wohl, Kindervergnügen und musikalische Umrahmung wird ebenfalls gesorgt. Auch bei der **Agrarprodukte Sauen** in Rietz-Neuendorf freut man sich auf die gesamte Familie und hat mit Führungen über das Stallgelände sowie durch den Wald der Stiftung August Bier, Ponyreiten und Treckerfahrten für jede Altersklasse das passende Angebot.

Ein Ort, den man im Rahmen der Brandenburger Landpartie vielleicht nicht gleich auf dem Schirm hat, der aber unbedingt besucht werden sollte, ist das **Kloster Neuzelle**. Der seit dem letzten Jahr wieder in seiner ursprünglichen Größe hergestellte Klostergarten lädt zum Flanieren und Verweilen ein. Am Sonntag werden auch Führungen mit dem Klostergärtner angeboten.

Weitere besuchenswerte Teilnehmer der Brandenburger Landpartie sind die **IG Freunde alter Landtechnik in Fredersdorf-Vogelsdorf**, **Saatgut und Permakulturgarten Alt-Rosenthal in Vierlinden**, **Landkunstleben e.V. in Steinhöfel**, die **Streitberger Kulturbrennerei** im gleichnamigen Ortsteil von Langewahl, das **Weingut Patke** sowie der **Obsthof Neumann** in Frankfurt (Oder).

Alle Informationen zu den Gastgebern und Angeboten der Brandenburger Landpartie im Seenland Oder-Spree findet man unter [www.seenland-oderspree.de/brandenburger-landpartie.de](http://www.seenland-oderspree.de/brandenburger-landpartie.de)